

Begleitinformation zum Fragebogen des Zweiten Kinderrechteports zur UN-Berichterstattung

für Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte, Workshop Leitende, Eltern, etc.:



Worum geht's beim Kinderrechteport?

Kinder und Jugendliche beteiligen sich aktiv an der UN-Berichterstattung, indem sie ihre persönlichen Einschätzungen zum Stand der Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention (UN-KRK) in Deutschland mitteilen. Der Kinderrechteport fasst diese Perspektiven zusammen und wird anschließend dem UN-Ausschuss für die Rechte des Kindes vorgelegt.

Dieser Experten und Expertinnen Ausschuss formuliert die Abschließenden Bemerkungen, also die Hausaufgaben an die Bundesregierung. Die Grundlage dafür bilden der Staatenbericht der Bundesregierung, der Ergänzende Bericht der Mitgliedsorganisationen der National Coalition Deutschland und der Kinderrechteport.

Mitmachen beim Fragebogen!

Mit Hilfe einer breit angelegten Online-Befragung unter www.kinderrechteport.de können Kinder und Jugendliche von ihren persönlichen Erfahrungen mit der Umsetzung der Kinderrechte berichten. Die Ergebnisse werden im Zweiten Kinderrechteport berücksichtigt. Der Fragebogen soll möglichst viele Kinder und Jugendliche in ganz Deutschland erreichen. Altersgruppenangemessene Fragebögen ermöglichen die Teilnahme eines möglichst großen Altersspektrums an jungen Menschen.

Auf der [Webseite](#) des Kinderrechteports befindet sich der [Fragebogen](#), in dem Kinder und Jugendliche ihre Meinung zum Umsetzungsstand der UN-Kinderrechtskonvention abgeben können.

Deadline für das Ausfüllen ist der 30.Juni 2019!

- entweder digital (auch am Handy!)
- oder in einem Umschlag und per Post an die National Coalition Deutschland

Was ist beim Ausfüllen zu beachten?

Die Umfrage erfolgt anonym. Das Auffüllen des Fragebogens dauert ca. 15 Minuten. Es müssen nicht alle Fragen ausgefüllt werden.

Je nach Alter, werden die Teilnehmenden zu einer unterschiedlichen Version des Fragebogens geleitet. Mitmachen können Kinder und Jugendliche sowohl [digital](#) als auch analog (Fassung für [Kinder](#) und Fassung für [Jugendliche](#)).

Die Nutzung des Fragebogens ist selbsterklärend und funktioniert ohne großen Rahmen (eine Einleitung steht auf dem Fragebogen). Die Teilnahme kann aber auch ideal mit einem Input zu Kinderrechten oder einer Unterrichtseinheit zu Kinderrechten verknüpft werden. Hierzu finden sie unten weitere Links, Literaturhinweise und Arbeitshilfen.

Wie geht´s weiter?

Im Anschluss an die Bündelung der gesammelten Materialien und Umfrageergebnisse durch eine Redaktionsgruppe und der Fertigstellung des Kinderrechteports wird dieser Politik und Öffentlichkeit zugänglich gemacht und im November 2019 an den UN-Ausschuss für die Rechte des Kindes übergeben.

Projektträger:

National Coalition Deutschland – Netzwerk zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention. Finanziert wird das Projekt aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes.

Projektziele:

1. Kinder und Jugendliche sind als Expertinnen und Experten zur Umsetzung der Kinderrechte in ihrer eigenen Lebenswelt aktiv. Der Kinderrechteport kommt der konkreten Forderung des UN-Ausschusses für die Rechte des Kindes nach, Kinder und Jugendliche direkt in den Berichterstattungsprozess mit einzubeziehen. Das Recht auf Beteiligung ist ein Bestandteil der UN-KRK und stellt das Grundprinzip der Herangehensweise dieses Projektes dar.
2. Die Perspektive von Kindern und Jugendlichen bildet die Basis für eine erfahrungsbasierte Bewertung der Umsetzung und Verwirklichung der UN-KRK in Deutschland.
3. Der Report setzt ein gesellschaftspolitisches Signal der Partizipation junger Menschen und zeigt beispielhaft, wie Beteiligung realisiert werden kann. Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene werden dazu inspiriert, über das Projekt hinaus weiter aktiv zu werden und den Dialog fortzusetzen, um sich für Kinderrechte auf lokaler, Landes- und Bundesebene stark zu machen.

Wir wünschen viel Spaß beim Mitmachen und freuen uns über eine weitere Bekanntmachung und Verteilung des Fragebogens! Bei Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung!

Ansprechpartner:

Jonas Deitert (Referent)

jonas.deitert@netzwerk-kinderrechte.de

Cora Ripking (Projektassistenz)

cora.ripking@netzwerk-kinderrechte.de

Begleitendes Material zum Thema Kinderrechte und Möglichkeiten der Einbindung:

- [Kinderrechte-Bingo](#)
- [Postkarte mit den 10 wichtigsten Kinderrechten](#)
- [Workshop für Grundschulklassen](#)
- [Factsheet zum Vorgänger Projekt „Check deine Rechte“ mit methodischen Hinweisen](#)
- [Die Rechte der Kinder von Logo! einfach erklärt](#)
- [Kinderrechte-Poster \(bpb\)](#)